



Lebenskunde, Gemeinschaft für Sek I und Sek II

Wir unter der Dreirosenbrücke

1. Das zweite Zuhause

06:46 Minuten

Am Rande der Schweiz leben die Menschen mit Etikett – Parallelgesellschaft, Gewalt, Ghetto. Unter der Dreirosenbrücke befindet sich ein Jugendtreff. Es ist das zweite Zuhause von Fiton, Berta, Caio und vielen anderen – meist ausländischen – Jugendlichen. Es sind diejenigen, die oft alleine zu Hause sind oder ihre Zimmer mit Geschwistern teilen müssen. Ab dem zwölften Lebensjahr darf jeder in den Jugendtreff. Die Jugendlichen gehen hin, um Freunde zu treffen oder alleine zu sein. Bezugspersonen und Jugendarbeiter betreuen sie dabei, organisieren gemeinsame Nachtessen oder Kinoabende.

Sozialarbeiterin Yasmine El-Aghar bemerkt, dass es sich beim Jugi quasi um ein erweitertes Wohnzimmer handelt. Viele Jugendliche müssen ihr sowieso schon kleines Zimmer mit anderen Geschwistern teilen und können ihre Freunde deshalb nicht zu sich nach Hause einladen. Das Jugi ist deshalb der Ort, um Freunde zu treffen. Hier spielen Nationalität und sozialer Hintergrund keine Rolle, denn alle Jugendlichen haben die gleichen Probleme.